

## Kulturbeziehungen zu den skandinavischen Ländern

### BIBLIOGRAPHIEN

- 04-2-582**    ***Bibliographie der Wechselbeziehungen Österreich - Norden***  
/ von Matthias Langheiter-Tutschek, Isabella Matauschk und  
Roger Reidinger. - Wien : Edition Praesens, 2004. - 320 S. ; 21  
cm. - (Wechselbeziehungen Österreich - Norden ; 2). - ISBN 3-  
7069-0138-2 : EUR 31.40  
**[8039]**

Als zweiter Band einer Reihe,<sup>1</sup> das einem gleichnamigen Forschungsprojekt der Abteilung für Skandinavistik der Universität Wien gilt, legen die drei Bearbeiter eine systematisch geordnete Bibliographie der Forschungsliteratur zum Thema vor. Gegenstand sind Kontakte und Einflüsse zwischen Österreich vom 16. bis zum 20. Jahrhundert in seiner räumlichen Gestalt seit 1815 einerseits und den skandinavischen Ländern andererseits. Insgesamt sind es ca. 1700 Titel (lt. Vorwort<sup>2</sup>), „Monographien, Aufsätze und Hochschulschriften (sowie - allerdings ohne Systematik - diverse Artikel in Tageszeitungen)“ vorwiegend in deutscher Sprache und in den Sprachen der skandinavischen Länder. Inwieweit die Titel nach Autopsie verzeichnet wurden, läßt sich aus der Andeutung im Vorwort nicht feststellen, wo für die Zitierweise nur die ‚üblichen Standards‘ reklamiert werden, zu denen aber für die Bearbeiter die Umfangsangabe bei Monographien offensichtlich nicht gehört. Die systematische Anlage erfolgt in drei Stufen: nach den skandinavischen Ländern (vorangestellt ein Abschnitt *Nordische Länder*), innerhalb nach Jahrhunderten (beginnend mit *Epochenübergreifendes*) und darunter sachlich in den vier Abschnitten *Kultur allgemein, Literatur, Sozialwissenschaften* (eine unglücklich benannte Sammelstelle für alles, was nicht in die anderen Kategorien fällt) und *Kunst*, wobei die letzteren Abschnitte i.d.R. weiter nach *Allgemeines* und *Zu einzelnen Persönlichkeiten* untergliedert sind. Daß diese detaillierte Gliederung bei den Kapiteln für die Färöer und für Grönland entfallen kann, liegt in Anbetracht der geringen Titelzahl auf der Hand. Das letzte, umfangreiche Kapitel *Österreichische Persönlichkeiten* faßt unter deren Namen alle bereits an anderen Systemstellen verzeichneten Titel zusammen. Nicht nur letzteres führt zu einer gewaltigen

---

<sup>1</sup> Sie weist bis 2004 außer dem hier besprochenen Bd. 2 bereits zwei weitere Bände auf: Bd. 1. ***Österreich im Norden - der Norden in Österreich*** : Forschung trifft Praxis ; Tagungsband / [Tagung "Österreich im Norden - der Norden in Österreich", die vom 23. - 28. April 2002 in Wien stattfand]. Hrsg. von Matthias Langheiter-Tutschek ... - Wien : Edition Praesens, 2003. - 183 S. ; 21 cm. - ISBN 3-7069-0239-7 : EUR 28.00 sowie Bd. 3 ***"Reisen ist leben, dann wird das Leben reich und lebendig"*** : der dänische Dichter Hans Christian Andersen und Österreich / von Sven Hakon Rossel. - Wien : Edition Praesens, 2004. - 157 S. : Ill. ; 21 cm. - ISBN 3-7069-0264-8 : EUR 26.10.

<sup>2</sup> S. 13 - 15; von S. 13 stammen alle Angaben und Zitate.

Vermehrung der Mehrfacheintragungen (den ca. 1700 vorstehend genannten Titeln entspricht gut das Doppelte an Eintragungen), da etwa ein Titel über Kierkegaard und Kafka gleich dreimal verzeichnet wird, nämlich unter *Dänemark / 19. Jahrhundert / Literatur / Zu einzelnen Persönlichkeiten*, dann noch einmal unter *Dänemark / 20. Jahrhundert / Literatur / Allgemeines* und ein drittes Mal unter *Österreichische Persönlichkeiten / Kafka*. Dafür sparen die Bearbeiter Sachregister ein und bieten lediglich ein *Register der nordischen Persönlichkeiten*, das aber nur auf die Seiten mit der Literatur *Zu einzelnen Persönlichkeiten* verweist. Die Bearbeiter äußern sich nicht zur Breite der angestrebten Verzeichnung, sondern begnügen sich mit einem Hinweis auf die „Erfassung der relevanten Forschungsliteratur“; inwieweit das gelungen ist, kann der Rezensent nicht ohne unbilligen Aufwand nachprüfen; skeptisch stimmt ihn allerdings die Tatsache, daß für Emanuel Swedenborg nur ein einziger Titel geboten wird,<sup>3</sup> obwohl die Wirkung des schwedischen Theosophen auf die deutschsprachigen Länder beträchtlich ist. - Geplant ist eine weitere Bibliographie, die die „Materialien und Quellen im engeren Sinne“ zum Thema zusammenstellen soll.

Klaus Schreiber

#### QUELLE

**Informationsmittel (IFB)** : digitales Rezensionsorgan für Bibliothek und Wissenschaft

<http://www.bsz-bw.de/ifb>

---

<sup>3</sup> S. 178 über Swedenborg und [Rudolf] Steiner. Weiteres zum Thema: <http://www.wlb-stuttgart.de/referate/theologie/skanthro.html>